Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2025/108

23.1.2025

DURCHFÜHRUNGSBESCHLUSS (EU) 2025/108 DER KOMMISSION

vom 22. Januar 2025

zur Änderung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2024/2666 hinsichtlich der als genau anerkannten Daten für die Messung der Treibhausgasemissionen, die auf den Anbau von landwirtschaftlichen Rohstoffen auf organischen Böden in Deutschland zurückgehen

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Richtlinie (EU) 2018/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2018 zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen ([1]), insbesondere auf Artikel 31 Absatz 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit dem Durchführungsbeschluss (EU) 2024/2666 ([2]) hat die Kommission anerkannt, dass der von Deutschland vorgelegte Bericht genaue Daten für die Messung der Treibhausgasemissionen enthält, die auf den Anbau von Weizen, Roggen, Mais, Gerste, Triticale, Zuckerrüben, Raps, Feldgras und Grünlandschnittgut zurückgehen, die typischerweise in NUTS-2-Regionen auf mineralischen Böden in Deutschland hergestellt werden.

(2) Darüber hinaus hat die Kommission die Treibhausgasemissionen im Zusammenhang mit dem Anbau dieser auf organischen Böden in Deutschland angebauten Pflanzen bewertet und festgestellt, dass die Werte genau sind. Die entsprechenden Emissionswerte wurden irrtümlicherweise nicht im Anhang des Durchführungsbeschlusses (EU) 2024/2666 aufgeführt und sollten in den genannten Anhang aufgenommen werden. Der Durchführungsbeschluss (EU) 2024/2666 sollte daher entsprechend geändert werden.

(3) Dieser Beschluss sollte ab dem Geltungsbeginn des Durchführungsbeschlusses (EU) 2024/2666 gelten. Damit soll sichergestellt werden, dass die Berechnungen für organische Böden bereits ab dem 4. November 2024 gültig sind und dass für dieselben Pflanzen, die auf zwei verschiedenen Arten von Böden angebaut werden, ein kohärenter Ansatz verfolgt wird.

(4) Die in diesem Beschluss vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ausschusses für die Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen, flüssigen Biobrennstoffen und Biomasse-Brennstoffen —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Der Anhang des Durchführungsbeschlusses (EU) 2024/2666 wird gemäß dem Anhang des vorliegenden Beschlusses geändert.

([1]) ABl. L 328 vom 21.12.2018, S. 82, ELI: http://data.europa.eu/eli/dir/2018/2001/oj.

([2]) Durchführungsbeschluss (EU) 2024/2666 der Kommission vom 14. Oktober 2024 zur Anerkennung gemäß Artikel 31 Absätze 2 und 4 der Richtlinie (EU) 2018/2001, dass der Bericht genaue Daten für die Messung der auf den Anbau von Weizen, Roggen, Mais, Gerste, Triticale, Zuckerrüben, Raps, Feldgras und Grünlandschnittgut in Deutschland zurückgehenden Treibhausgasemissionen enthält (ABl. L, 2024/2666, 15.10.2024, ELI: http://data.europa.eu/eli/dec_impl/2024/2666/oj).

Artikel 2

Dieser Beschluss tritt am zwanzigsten Tag nach seiner Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Dieser Beschluss gilt seit dem 4. November 2024.

Brüssel, den 22. Januar 2025

Für die Kommission
Die Präsidentin
Ursula VON DER LEYEN

ANHANG

Im Anhang des Durchführungsbeschlusses (EU) 2024/2666 werden folgende Tabellen 12 und 13 angefügt:

„*Tabelle 12*

Gesamte Treibhausgasemissionen aus dem Anbau von Weizen (Körner), Roggen (Körner), Mais (Körner), Gerste (Körner), Triticale (Körner) und Zuckerrüben auf organischen Böden in Deutschland (kg CO_2-Äq/t geerntetes Erzeugnis, bezogen auf die Trockensubstanz)

NUTS-2-Region gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) 2023/674		Weizen (Körner)	Roggen (Körner)	Mais (Körner)	Gerste (Körner)	Triticale (Körner)	Zuckerrüben
DE F0	Schleswig-Holstein	811	960	720	802	922	318
DE 60	Hamburg	942	1 264	720	957	1 130	349
DE 91	Braunschweig	870	1 077	755	851	1 066	335
DE 92	Hannover	855	1 094	768	903	1 090	319
DE 93	Lüneburg	971	1 122	766	1 019	1 148	343
DE 94	Weser-Ems	896	1 036	745	984	1 063	333
DE 50	Bremen	940	1 263	709	950	1 126	341
DE A3	Münster	910	1 029	707	972	1 073	356
DE A4	Detmold	899	990	708	931	1 050	334
DE 71	Darmstadt	971	1 122	760	1 025	1 050	352
DE 14	Tübingen	961	1 260	720	965	978	342
DE 21	Oberbayern	934	1 065	692	950	1 124	311
DE 22	Niederbayern	919	1 189	699	930	1 083	294
DE 24	Oberfranken	1 225	1 412	695	1 245	1 287	412
DE 27	Schwaben	898	1 208	690	901	969	297
DE 40	Brandenburg	1 146	1 625	910	1 136	1 597	413
DE 80	Mecklenburg-Vorpommern	920	1 238	902	904	1 389	340

Tabelle 13

Gesamte Treibhausgasemissionen aus dem Anbau von Raps, Mais (ganze Pflanze), Weizen (ganze Pflanze), Feldgras und Grünlandschnittgut auf organischen Böden in Deutschland (kg CO_2-Äq/t geerntetes Erzeugnis, bezogen auf die Trockensubstanz)

NUTS-2-Region gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) 2023/674		Raps	Mais (ganze Pflanze)	Weizen (ganze Pflanze)	Feldgras	Grünlandschnittgut
DE F0	Schleswig-Holstein	1 669	401	524	669	651
DE 60	Hamburg	1 796	428	661	831	829
DE 91	Braunschweig	1 765	375	553	720	723

NUTS-2-Region gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003, zuletzt geändert durch die Delegierte Verordnung (EU) 2023/674		Raps	Mais (ganze Pflanze)	Weizen (ganze Pflanze)	Feldgras	Grünlandschnitt-gut
DE 92	Hannover	1 705	398	554	724	721
DE 93	Lüneburg	1 844	409	553	721	699
DE 94	Weser-Ems	1 605	389	537	703	679
DE 50	Bremen	1 774	411	645	807	776
DE A3	Münster	1 692	420	670	998	963
DE A4	Detmold	1 711	405	678	996	963
DE 71	Darmstadt	1 740	401	641	1 017	1 002
DE 14	Tübingen	1 701	398	630	937	917
DE 21	Oberbayern	1 688	343	697	743	736
DE 22	Niederbayern	1 713	365	697	753	735
DE 24	Oberfranken	2 120	429	709	751	760
DE 27	Schwaben	1 607	360	689	745	719
DE 40	Brandenburg	2 104	607	983	1 270	1 241
DE 80	Mecklenburg-Vorpommern	1 733	487	645	1 267	1 249“